

Wasch- und Lagermöhren Schauversuch

Die Ergebnisse – kurzgefasst

2022 wurden am Standort Eichenried (Moosinning) wieder Möhren auf ihre Anbaueignung getestet. Insgesamt 23 Sorten wurden auf ihren Ertrag, die optischen Eigenschaften und die Widerstandsfähigkeit des Laubes gegenüber pilzlichen Erregern, vor allem *Alternaria*, untersucht. Der Kulturzeitraum erstreckte sich vom 27.05.2022 (Aussaat) bis zum 14.10.2022 (Rodung). Es wurden Doppelreihen auf Damm gesät und davon jeweils genau 1 Meter an einer möglichst repräsentativen Stelle geerntet. Die Ernteparzellen lagen etwa 10 m von Vorgewende entfernt im Feld und lagen parallel zueinander. Bei Ausfällen durch schlechte Keimung, Mäusefraß oder Ähnlichem wurde die Ernteparzelle entsprechend verschoben. Die Sorten mit dem gesündesten Laub waren 'GV 06505' (Graines Voltz) und 'Nagoya' (Bejo). Sie erhielten die Note 2. Die Bestnote 1 (wenig Befall), sowie die Note 9 (sehr starker Befall) wurde bei keiner der Sorten vergeben. 'SVDN 8577' (Seminis), 'Allyance' (Nunhems), 'Nordhorn', 'Narita', 'Nebida' und 'EXP 3444' (alle Bejo) erhielten die Note 3 bei der Blattgesundheit. Deutliche Schwächen bei der Laubgesundheit zeigten im Versuchsjahr 2022 die Sorten 'Vac 136' (Vilmorin-Mikado) und 'SVDN 5865' (Seminis) mit der Note 7. Die höchsten Erntemengen erzielten 'Narita' (6,48 kg) und 'Nebida' (6,18 kg). 'Laguna' (Nunhems) hatte mit 3,1 kg den geringsten Ertrag im Versuch.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Welche Möhrensorten (Lager -und Frischmarkt) eignen sich im Hinblick auf Erntemengen, Laubgesundheit und Eigenschaften des Rübenkörpers für den Anbau im Raum München/Erding?

Ergebnisse im Detail

Tabelle 1 zeigt die Ergebnisse im Detail. Die Boniturnoten können sich im Bereich von 1 (Merkmal wenig ausgeprägt) bis 9 (Merkmal sehr stark ausgeprägt) erstrecken. In der letzten Spalte sind die Werte der Blattgesundheit aus dem Vorjahr aufgeführt, damit eine 2-jährige Bewertung möglich ist. Bei einer mit 'x' gekennzeichneten Zelle handelt es sich um eine neue Sorte, die sich im ersten Jahr der Testung befand. Teilweise sind Sorten bereits 3-jährig im Versuch beurteilt worden. Hier können die Werte aus den Berichten der Vorjahre oder aus den Gelben Heften des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Abensberg-Landshut eingesehen werden. Zur Messung der Rübenlänge wurden jeweils fünf Möhren zufällig aus der Ernteprobe entnommen und vermessen. Die kleinsten bzw. größten Rüben (Ausreißer) fanden hierbei keine Berücksichtigung, um eine möglichst realistische Abbildung der Sortierung zu erhalten. Die Bewertung der Ringelung des Rübenkörpers erfolgte rein optisch. Die Laubhöhe wurde mit Hilfe eines Lineals direkt im Bestand gemessen. Bei den Sorten 'SVDN 5865' (Seminis) war das Laub schon weitgehend liegend. Auch bei 'Laguna' (Nunhems) war das Laub zu kurz und liegend. Beide Sorten waren zum Erntezeitpunkt eventuell schon überständig. Dies wurde gesondert vermerkt und ist in der Tabelle nicht enthalten. Die übrigen Sorten hatten mehr oder weniger aufrechtes Laub mit unterschiedlichen Befallsgraden an pilzlichen Erregern.

Wasch- und Lagermöhren Schauversuch

Tabelle 1: Bonituren und Messdaten Schauversuch Möhre 2022

Sorte	Herkunft	Abreife in Tagen	gesamt Stück/1fm.	Stückgewicht in g	Erntemenge/1fm. (Doppelreihe)	Laubhöhe in cm Ø	Rübenlänge in cm Ø	K= konisch Z = zylindr. S = spitz; St. = stumpf	Schale: 1= sehr glatt 9 = sehr geringelt	Blattgesundheits: 1= sehr gesund 9 = stark befallen	Werte Blattgesundheits 2021
Orchestra (Vac 126)	Vil	130	55	96,0	5,28	25	16,1	k	1	5	x
VAC 136	Vil	130	57	78,9	4,5	20	16,2	st-k	2	7	2
SVDN 8577	Seminis	120	74	61,9	4,58	30	14,4	st-k	3	3	x
SVDN 5865	Seminis	120	43	85,6	3,68	17	17,3	st-k	2	7	x
SVD 7396	Seminis	125	58	83,4	4,84	20	15,8	st	4	5	x
Allyance	Nunhems	mittelfrüh	67	85,1	5,7	26	16,6	st	1	3	3
Elegance	Nunhems	135	68	82,4	5,6	28	15,0	st	3	6	x
Laguna	Nunhems	95	52	59,6	3,1	12	16,2	k	2	4	x
Calindor (CA 12447)	Agri	130	81	69,9	5,66	20	16,2	st-k	4	5	x
Bengala	Agri	130	67	68,4	4,58	24	18,6	s	4	4	3
Polydor	Clause	130	55	87,4	4,66	30	16,8	st	2	5	2
Hekla	Clause	125-130	70	58,0	4,06	22	15,4	st-k	3	4	3
GV 05014	Graines Voltz	120	49	85,7	4,2	20	16,1	st	4	4	5
GV 05060	Graines Voltz	125	52	78,7	4,08	16	16,4	st-k	4	4	6
GV 05065	Graines Voltz	100	51	98,4	5,02	22	16,6	st	3	2	4
GV 05089	Graines Voltz	120	67	61,5	4,12	20	14,9	st-k	4	4	x
GV 05090	Graines Voltz	110	86	66,3	5,3	18	16,5	st-k	3	4	x
GV 05091	Graines Voltz	120	57	90,9	5,18	24	17,4	st-k	4	4	x
Nordhorn	Bejo	125	63	76,8	4,84	22	16,2	st	4	3	2
Narita	Bejo	115	94	68,9	6,48	22	15,2	st	3	3	2
Nagoya	Bejo	110	54	89,3	4,82	30	16,4	st	5	2	2
Nebida	Bejo	115	83	74,5	6,18	28	14,9	st	3	3	4
EXP 3444	Bejo	130	48	63,8	5,36	30	17,3	st	3	3	x
Durchschnitt			63	77	5	23	16		3	4	

Wasch- und Lagermöhren Schauversuch

Folgende Abbildungen stellen die Erntemengen und Messungen der Rübenkörper grafisch dar.

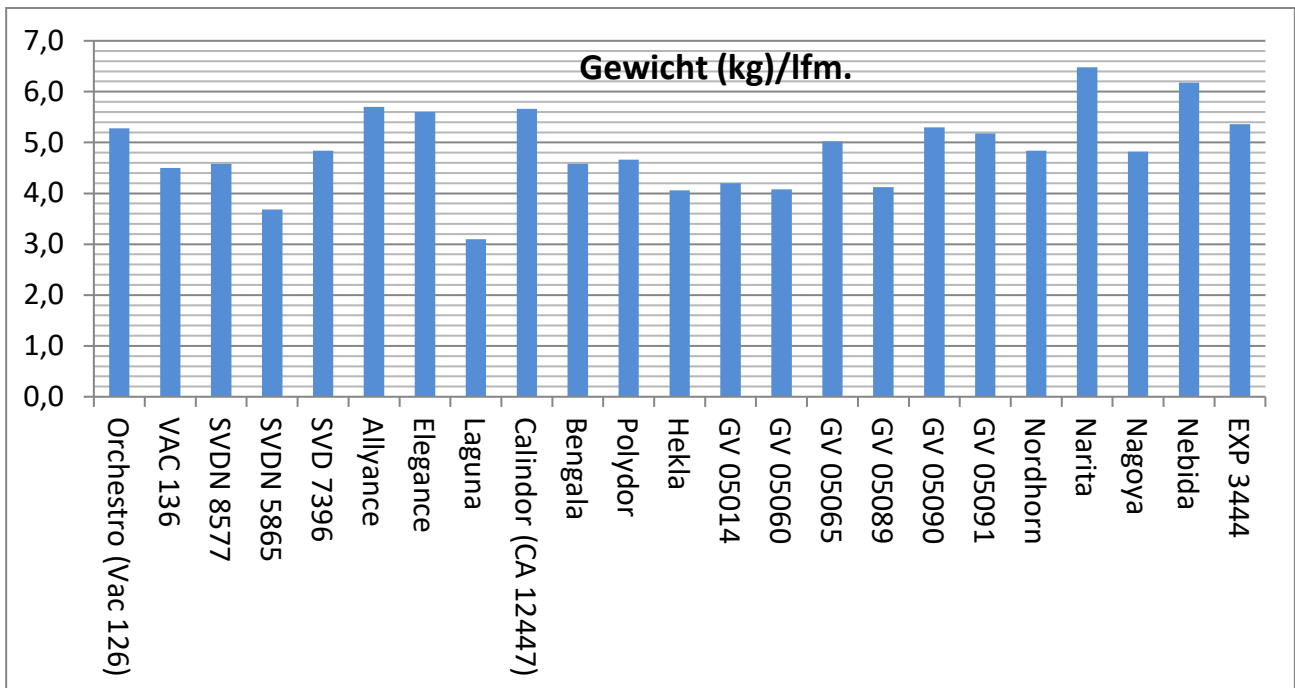


Abbildung 1: Erntemengen der einzelnen Sorten im Versuch in kg pro Laufmeter

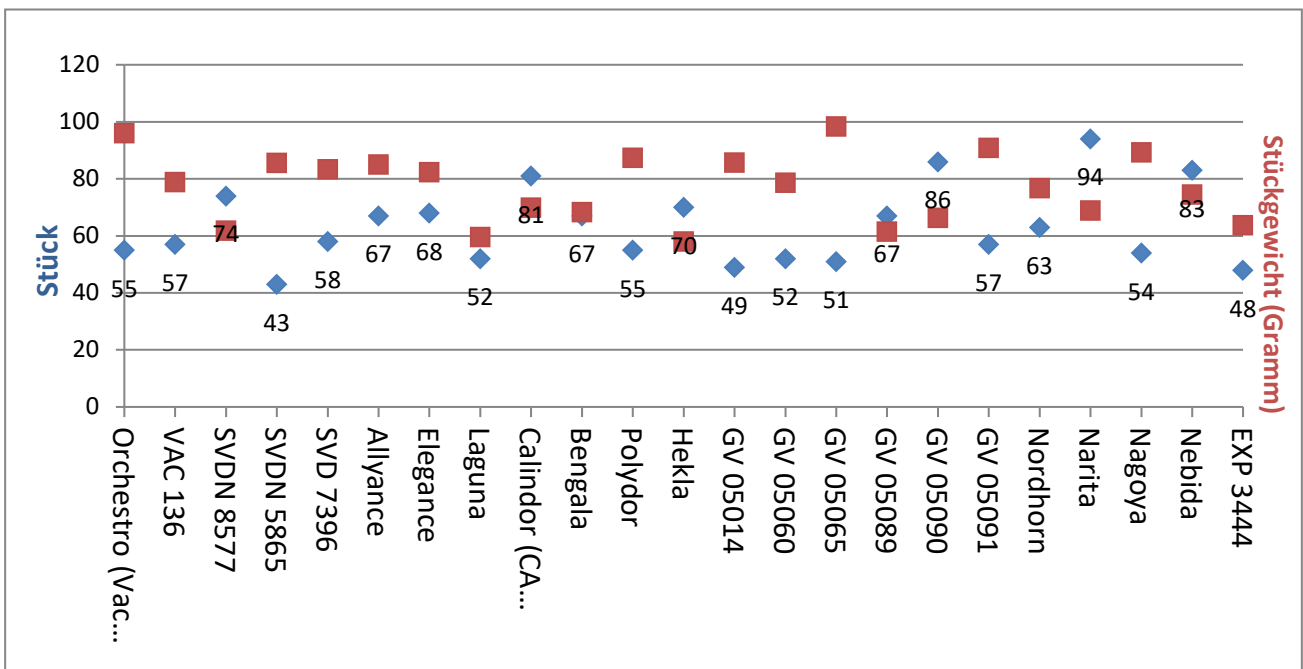


Abbildung 2: Stückzahl und Stückgewicht der einzelnen Sorten im Versuch

Wasch- und Lagermöhren Schauversuch

Kultur- und Versuchshinweise

- Pflanzung: Aussaat pneumatisch am 27.05.2022
- Behandlungen: praxisüblich, konventionelle Bewirtschaftung
- Ernte: 14.10.2022 händisch, 1 m Doppelreihe pro Sorte

Kritische Anmerkungen

Der Versuch wurde als Schauversuch ohne Wiederholungen angelegt. Die erfassten Erntemengen und Größensortierungen stellen daher nur eine Stichprobe im Versuchsfeld dar. Die Ergebnisse sind nicht statistisch abgesichert und spiegeln unter Umständen nicht die Eigenschaften der einzelnen Sorten zur Gänze wieder. Die Sichtbonituren erfolgten nach bestem Wissen und Gewissen und wurden durch zwei Teams unabhängig voneinander durchgeführt und validiert. Durch eine fehlerhafte Pflanzenschutzbehandlung (zu geringe Dosierung) konnte sich *Alternaria* im Bestand ausbreiten, wodurch die Laubgesundheit 2022 allgemein etwas schlechter war als im Vorjahr. Eine zweite Spritzung zeigte unzureichende Wirkung.



Bild 1: Versuchsfeld am 14.10.2022



Bild 2: Ertragsstärkste Sorte 'Narita' (Bejo)

Bildnachweis: © Florian Hageneder, AELF Abensberg-Landshut